



Der Chef des Bundeskanzleramtes
Beauftragter für die Nachrichtendienste

Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Dr. André Hahn
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Wolfgang Schmidt
Bundesminister

Willy-Brandt-Straße 1
10557 Berlin

Postanschrift:
11012 Berlin

Tel. +49 30 18 400-2070

Fax +49 30 18 400-2359

wolfgang.schmidt@bk.bund.de

www.bundesregierung.de

Berlin, 18. März 2024
Seite 1 von 2

Sehr geehrter Herr Abgeordneter, *André Hahn*,

Ihre Mündliche Frage für die Fragestunde am 20. März 2024

„Inwieweit plant die Bundesregierung, die Veröffentlichung der in 14 Bänden vorliegenden Forschungsergebnisse der Unabhängigen Historikerkommission zur Geschichte des Bundesnachrichtendienstes (BND) der Jahre 1945 bis 1968 in einer Kurzfassung bzw. in einer kostengünstigeren Variante (z. B. in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für politische Bildung), um sie einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, und welche Pläne hat die Bundesregierung zur weiterführenden Aufarbeitung der Geschichte des BND, zumindest bis zum Zeitpunkt der deutschen Einheit, (siehe auch Antwort der Bundesregierung auf die diesbezügliche Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 19/27143)?“

beantworte ich für die Bundesregierung wie folgt:

Eine zusammenfassende Monographie der insgesamt 15 veröffentlichten Bände der Unabhängigen Historikerkommission zur Geschichte des Bundesnachrichtendienstes wird erstellt. Zu den Kosten kann derzeit noch keine Aussage getroffen werden. Zur



Seite 2 von 2

weiterführenden Aufarbeitung der Geschichte des Bundesnachrichtendienstes existieren konkrete, weitere Vorhaben. In Kooperation mit dem Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung in Potsdam wurde ein Projekt aufgelegt, das die DDR-Auswertung des Bundesnachrichtendienstes ab den 1970er Jahren erforscht. Außerdem gibt es bzw. sind weitere Einzelstudien zu jüngeren Ereignissen in Bearbeitung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Schmidt